



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Ideologien & Ideologiekritik

29.11. – 01.12.2018

Anmeldung bis 16.11.2018 unter
www.krikowi.net

Kurzprogramm

Donnerstag, 29.11.2018 Ort: Hauptgebäude (Geschwister-Scholl-Platz 1)

18.00	Anmeldung
18.30	Vortrag und Diskussion: Fabian Scheidler
20.00	Get-Together mit Buffet

Freitag, 30.11.2018 Ort: IfKW (Oettingenstraße 67)

09.00	Anmeldung
10.00	Begrüßung
10.30	Panel 1: Ideologiekritik – Kommunikationswissenschaftliche Problemaufrisse
14.00	Keynote: Stephan Lessenich
15.30	Panel 2: Ideologie in journalistischer Berichterstattung Panel 3: Wie kann man Ideologie erkennen? Panel 4: Ideologiekritische Praxen in der Wissenschaft
17.30	Selbstorganisierte Phase (Arbeitskreise, Workshops)

Samstag, 01.12.2018 Ort: Hauptgebäude (Geschwister-Scholl-Platz 1)

09.30	Panel 5: Ideologietheoretische Kontroversen Panel 6: Ideologien des digitalen Kapitalismus Panel 7: Ideologiekritische Filmanalyse Panel 8: Ideologie in der Transformation von Mediensystemen Panel 9: Nachhaltigkeit als Bezugspunkt von Ideologiekritik
12.00	Entwicklung und Perspektiven des Netzwerks

Kritische
Kommunikationswissenschaft

VFKW e.V.
Verein zur Förderung von Forschung und Lehre am Institut
für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung
der LMU München e.V.

[transcript]
INDEPENDENT ACADEMIC PUBLISHING

HVH HERBERT VON HALEM VERLAG

18.00	M 118	Anmeldung
18.30	M 118	Vortrag und Diskussion: Fabian Scheidler , Autor von „Das Ende der Megamaschine“
20.00	A 280	Get-Together mit Buffet

Freitag, 30. November

Institut für Kommunikationswissenschaft & Medienforschung (IfKW)

09.00	Foyer	Anmeldung		
10.00	L 155	Begrüßung und Einführung		
10.30	L 155	Panel 1 – Ideologiekritik: Kommunikationswissenschaftliche Problemaufrisse Chair: Mandy Tröger Sebastian Sevignani: „Ideologische Öffentlichkeiten: Perspektiven einer historisch-materialistischen Medien- und Kommunikationsforschung“ Martina Thiele: „Stereotyp und Ideologie. Phasen des Aufschwungs und der Marginalisierung kritischer Forschung in der deutschsprachigen Kommunikationswissenschaft“ Armin Scholl: „Ideologiekritik und Kontingenz(erfahrung) am Beispiel Fake News“ Lisa Dühning & Thomas Rakebrand: „Ideologiekritik als Chance und Herausforderung. Anregungen für eine kritische Hochschuldidaktik“		
12.30	Foyer	Mittagspause		
14.00	B 001	Keynote – Stephan Lessenich: „Beobachten oder Einmischen? Zum Theorie-Praxis-Problem kritischer Sozialwissenschaft“ Die Raumverteilung für die Panels 2, 3 und 4 wird hier bekanntgegeben.		
15.00	Foyer	Kaffeepause		
15.30	t. b. a. U 139 A 004 C 007 067	Panel 2 – Ideologie in journalistischer Berichterstattung Chair: Hanan Badr Michael Haller: „Meinungsmache, Mainstream, Moralismus: das Bermudadreieck, in dem journalistische Aufklärungsarbeit verschwindet – und wie sie vor dem Verschwinden geschützt werden kann“ Kim Kristin Mauch: „Krankenhaus-Bombardierungen durch die USA und Russland: Agieren deutsche Medien gemäß dem Propaganda-Modell?“ Maximilian Küstermann: „Neoliberale Hegemonie und Post-demokratisierung der Öffentlichkeit am Beispiel der Glyphosat-Debatte in Tageszeitungen“	Panel 3 – Wie kann man Ideologie erkennen? Chair: Jörg Becker Birgit Peuker: „Die Analyse von ideologischen Effekten in öffentlichen Debatten“ Tilman Klawier: „Frame-Analysen als Instrument zur Rekonstruktion medial vermittelter Ideologien“ Florian Zollmann: „Selektivität, Verschleierung und Fehlinformation: Indikatoren für Propaganda in Medientexten“	Panel 4 – Ideologiekritische Praxen in der Wissenschaft Chair: Juliane Pfeiffer Dennis Wutzke: „Akademische Betriebsamkeit und ihr Fetischcharakter. Aspekte einer Ideologietheorie wissenschaftlicher ‚Leistung‘“ Manfred Knoche: „Kritik der politischen Ökonomie der Wissenschaftskommunikation als Ideologiekritik“ Patrick Körner: „Aufklärungstechnologie: Wie kann ideologiekritische Praxis erfolgreich sein?“
17.00	Foyer	Snacks		
17:30	t. b. a. U 139 A 004 C 003 C 007 067	Selbstorganisierte Phase Treffen der Arbeitskreise AK Kritische Politische Ökonomie der Medien und Kommunikation: Programm und Marginalisierung	Workshop 1 – Kritik Strategischer Kommunikation (Nils S. Borchers, Lisa Dühning, Irina Lock, Dimitrij Umansky)	Workshop 2 – Wissenschaftliche Karriere: Ideologie und Angst (Gabriele Sprigath, Thomas Rakebrand, Florian Dobmeier)
19.30	Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Paradiso“, Lerchenfeldstraße 11			

09.00	A 180	Ankommen mit Kaffee		
09.30	t. b. a. AU 113 AU 115 B 015	Panel 5 – Ideologie-theoretische Kontroversen: Chair: Sebastian Seignani Floris Biskamp: „Ideologiekritik als Kritik systematisch verzerrter Verständigungsverhältnisse. Über das ideologiekritische Potenzial der Habermas'schen Gesellschaftstheorie“ Emanuel Kapfinger: „Arbeit am Ideologiebegriff. Eine materialistische Ausbeutung von Hegels Religionsbegriff“ Renatus Schenkel: „Die aktuelle Bedeutung des Subjektspekts für Ideologieproduktion und Ideologiekritik“ Sam Schneider: „Hegemonie, Performativität und Loopingeffekte: Sozialphilosophische Perspektiven der Ideologiekritik heute“	Panel 6 – Ideologien des digitalen Kapitalismus: Chair: Alex Keiner Randy Nichols: „From Games to Gamification, from Gig Labor to Gig Leisure“ Sebastian Jürss & Nils S. Borchers: „Die Ideologie der Sharing Economy“	Panel 7 – Ideologiekritische Filmanalyse: Chair: Martina Thiele Lucas Curstädt: „Das digitale Bild des Post- und Transhumanismus im zeitgenössischen Film“ Holger Pötzsch: „A Tale of Two Versions: ‚I Am Legend‘ and the Political Economy of Cultural Production“
10.30	s. o.	Panel 8 – Ideologie in der Transformation von Mediensystemen: Chair: Holger Pötzsch Eylem Çamuroğlu Çığ & Ünsal Çığ: „The Ideology of the Transformation of Mass Media in Neoliberal Times: The Case of Turkey“ Mandy Tröger: „Eine Kritik der Ideologie der ‚Freien Presse‘ zur Wendezeit“	Panel 9 – Nachhaltigkeit als Bezugspunkt von Ideologiekritik: Chair: Michael Meyen Uwe Krüger & Juliane Pfeiffer: „Die neoklassische Ökonomie und der Romantische Konsumismus: Ideologische Bremsklötze einer ‚Großen Transformation‘“ Benjamin Bigl: „Sustainable Journalism – Warum der Journalismus mit seinen Standards unsere Demokratie gefährdet und keine Orientierung in einer sich verändernden (Um-) Welt bietet. Konzeptskizze einer Alternative“	
11.30	A 180	Kaffeepause		
12.00	B 015	Entwicklung und Perspektiven des Netzwerks		
13.00	A 180	Mittagessen		

Organisation der Tagung

Aljoscha Paulus	HMTM Hannover
Dimitrij Umansky	HS Osnabrück
Julia Polkowski	HHU Düsseldorf
Kerem Schamberger	LMU München
Mandy Tröger	University of Illinois
Marlen van den Ecker	FSU Jena
Melanie Malczok	HS Osnabrück
Natalie Berner	LMU München
Sebastian Seignani	FSU Jena
Sevda Can Arslan	LMU München
Uwe Krüger	Uni Leipzig

Impressum

Herausgeber: **Kritische**
Kommunikationswissenschaft

Redaktion: Uwe Krüger & Sebastian Seignani

Gestaltung: Marlen van den Ecker

Stand 11/2018. Änderungen vorbehalten.

Web



twitter.com/KriKoWi

Hashtag: #KriKoWi



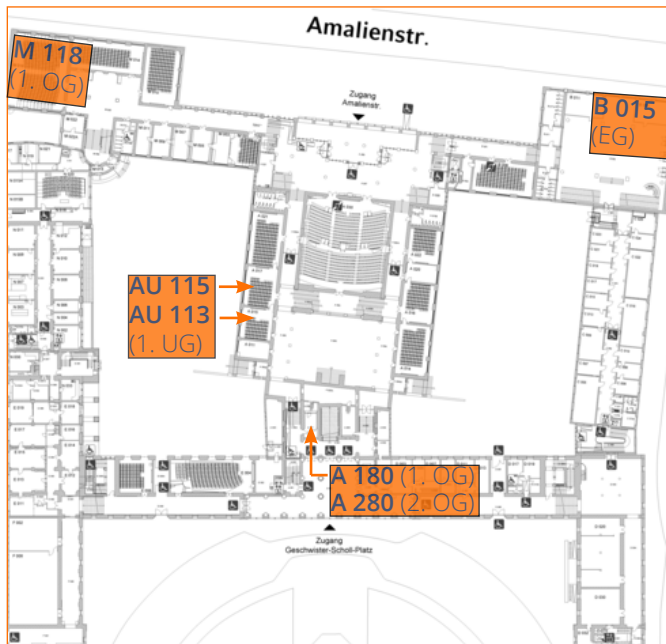
facebook.com/KriKoWi

Veranstaltungsorte

Hauptgebäude der LMU

Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München

Raumplan



Raumfinder: LMU-Website

Anfahrt

Das historische Hauptgebäude der LMU ist zentral gelegen und mit dem öffentlichen Nahverkehr gut zu erreichen (U-Bahn-Linien **U3, U6** oder Bus-Linien: **150, 153, 154**, Haltestelle **Universität**). Parkmöglichkeiten um das Gelände der Universität sind begrenzt.

Räume am Donnerstag, 29. November

- M 118 (Anmeldung, Vortrag von Fabian Scheidler)
- A 280 (Get-Together)

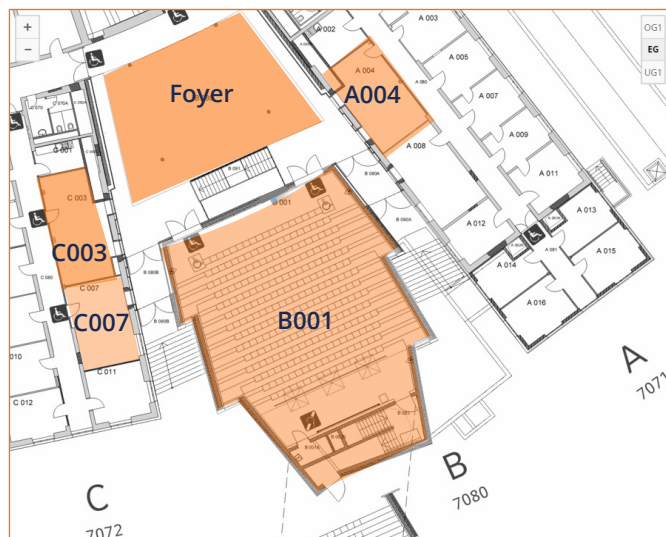
Räume am Samstag, 1. Dezember

- A 180 (Ankunft, Kaffeepause, Mittagessen)
- A 280 (Get-Together)
- AU 113 (Panels 5/6/7/8/9)
- AU 115 (Panels 5/6/7/8/9)
- B 015 (Panels 5/6/7/8/9, Abschluss-Plenum)

Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IfKW)

Oettingenstraße 67
80538 München

Raumplan



Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel erreichen das IfKW an der Haltestelle **Tivolistraße** bzw. **Hirschauer Straße**.

Tram 18 (Gondrellplatz – Effnerplatz bzw. St.-Emmeram, Ausstieg: Tivolistraße)

Bus 54 (Münchner Freiheit – Ostbahnhof, Ausstieg: Hirschauer Straße)

Bus 154 (Bruno-Walter-Ring – Scheidplatz, Ausstieg: Tivolistraße)

Räume am Freitag, 30. November

- Foyer (Ankunft, Mittagessen, Kaffeepausen)
- L 155 (Begrüßung, Panel 1)
- B 001 (Keynote)
- 067 (Panel 2/3/4, selbstorganisierte Phase)
- U 139 (Panel 2/3/4, selbstorganisierte Phase)
- A 004 (Panel 2/3/4, selbstorganisierte Phase)
- C 007 (Panel 2/3/4, selbstorganisierte Phase)
- C 003 (selbstorganisierte Phase)

UG: Raum U 139 (zwischen D und E, nicht auf Plan abgebildet)

EG: Räume A 004, B 001, C 003, C 007 sowie Foyer

1. OG: Raum L 155 (nicht auf Plan abgebildet)